

Lurups Damen weiter auf Titelkurs

Das Spitzenspiel in der Frauen-Bezirksliga zwischen SV Lurup und SV Osdorfer Born ist 2:2 geendet. Eine Punkteteilung, mit der vor allem Lurups Trainer Peter Gaulke gut leben kann. „Das Ergebnis ist für uns günstig, auch wenn wir lieber gewonnen hätten“, sagte er hinterher. Denn während die Osdorfer damit schon zwei Unentschieden und eine Niederlage auf dem Konto haben, ist das Unentschieden für Lurup der erste Punktverlust überhaupt in der laufenden Saison. Und das große Plus hat Lurup noch in der Hinterhand: „Wir haben noch fünf Nachholspiele“, so Gaulke. Zwischen Lurup und Osdorfer Born entwickelte sich schnell ein sehr gutes Frauen-Fußballspiel, das deutlich über Bezirksliganiveau hinausragte. Lurup ging nach gut 20 Minuten mit 1:0 in Führung, als die quirlige Johanna Wetsch im Borner Strafraum gefoult wurde. Susanne Steiniger verwandelte den Elfmeter sicher. Die Gäste wirkten nicht schockiert, sondern kamen zügig über einen schönen Spielzug zum Ausgleich. Wäh-



Ein spannendes Spiel gab es zwischen SV Lurup und SV Osdorfer Born zu sehen.

rend die erste Halbzeit aber eher zugunsten des Osdorfer Born verlief, stand die zweite Hälfte ganz im Zeichen der Luruper. Erst schoss Katharina Höffgen in der 48. Minute das 2:1, dann häuften sich Pfosten- und Latentreffer. „Das ist immer so: Wertest du die Chancen nicht, bekommst du die Quittung“, so Gaulke. Die Gäste nutzten in der 83. Minute ihre Chance zum 2:2. Bei Lurup waren Torfrau Barbara Rossburg sowie Cordula Gaulke und Anna Wetsch die besten Spielerinnen auf dem Platz. Am Montag folgte ein Arbeitssieg gegen Niendorf. Susanne Steiniger und Johanna Wetsch trafen vor der Pause, nach dem Seitenwechsel erhöhten Astrid Kullick und erneut Wetsch auf 4:0. Besonders erfreulich ist das erste Tor von Kullick, die erst seit kurzem für Lurup spielt. „Uns fehlte nach dem Spiel gegen Osdorfer Born die Kraft. Wir haben nur das Nötigste getan, aber ich hatte auch nur elf Spielerinnen im Aufgebot“, so Gaulke. Am Sonntagabend um 16.15 Uhr spielt Lurup auswärts gegen Altona 93.